

# Auf DVD: Fünfmal Linux



Im Zeichen Ubuntu: Version 21.04 ist mit zwei Editionen auf DVD vertreten. Der Installer von Fedora 34 bietet eine große Auswahl verschiedener Desktops. Neben Manjaro 21 gibt es außerdem neue Ausgaben des LinuxWelt-Rettungssystems und der LinuxWelt-Toolbox.

## Ubuntu 21.04 (64 Bit)

Die Hauptausgabe Ubuntu bleibt bei Gnome 3.38 und macht Wayland als Unterbau des Desktops zum Standard. Die Interimsversion 21.04 erhält neun Monate Updates, startet von DVD entweder im Bios- oder Uefi-Modus und liegt auch als originalgetreue ISO-Datei auf Heft-DVD.

## Xubuntu Core 21.04 (64 Bit)

Hier arbeitet das neueste XFCE 4.16 als Desktop. Der Namenszusatz „Core“ kennzeichnet diese beim Softwareumfang stark reduzierte Variante von Xubuntu, die noch auf die Einrichtung mit der individuell gewünschten Software wartet: ein Minimalsystem für Kenner. Es bootet im Bios- sowie Uefi-Modus von DVD und liegt auch als originalgetreue ISO-Datei auf Heft-DVD.

## Fedora 34 Installer (64 Bit)

Dieser bootfähige grafische Installer liefert alle Desktops von Fedora in Form auswählbarer Paketquellen. Neben Gnome (40) gibt es KDE Plasma, Cinnamon, Mate, LXDE und LXQT. Der Installer startet im Bios- oder Uefi-Modus und liegt auch als originalgetreue ISO-Datei auf Heft-DVD.

## Manjaro 21 KDE (64 Bit)

Manjaro vereinfacht den Einstieg in Arch Linux, indem es mit Calamares ein ausgefeiltes grafisches Installationsprogramm bietet. Der Desktop ist in dieser Version das aktuelle KDE Plasma 5.21. Die Distribution liegt auch als originalgetreue ISO-Datei vor und startet im Bios- sowie Uefi-Modus.

## LinuxWelt-Rettungssystem 4/21

Das LinuxWelt-Rettungssystem erfährt einen großen Umbau und basiert nun auf der Slackware-Variante Aporteus. An Programmen sind Clonezilla, Gparted, Photorec, Testdisk, Ext4magic und Veracrypt enthalten, ferner Firefox und Opera als Browser. Ein Programm zur Übertragung des Livesystems auf USB-Stick ist ebenfalls enthalten. Als Oberfläche dient der Mate-Desktop.

## Extras & Tools

### Shred-OS 2020.05.09

Das winzige Livesystem startet ein Menü im Textmodus, um Daten auf magnetischen Datenträgern endgültig zu überschreiben. Auch Wiederherstellungstools können dann nichts mehr rekonstruieren. Auf Flashspeichern, SSDs und USB-Sticks ist das Tool wirkungslos, denn die Controllerbausteine dieser Datenträger erlauben kein sequenzielles vollständiges Über-

schreiben. Auf magnetischen Datenträgern ist Shred-OS sehr zuverlässig. Es startet im Uefi- sowie Bios-Modus.

### Super Grub Disk 2.04

Nur im Bios-Modus: Das startfähige Tool Super Grub Disk 2 liefert eine Boothilfe für Linux-Systeme, bei welchen der Bootloader vom Typ Grub 2 nicht mehr intakt ist oder von Windows überschrieben wurde. Im Multibootmenü der DVD wird das Tool unter „Extras und Tools“ nach einem Boot im Bios-Modus angezeigt und liegt auch als ISO-Datei im Ordner „Extras“.

### Hardware Detection Tool 0.5.2

Nur im Bios-Modus: Das Hardware Detection Tool liefert einen Überblick zur kompletten Hardware eines Rechners, auch wenn dort noch kein Betriebssystem installiert ist. In einem englischsprachigen Menü zeigt HDT Kategorien wie PCI, RAM, Prozessor und Bios an und liefert dort dazu alle technischen Details.

### Memtest 86+ 5.31b

Nur im Bios-Modus: Memtest 86+ zeigt sich im Multibootmenü beim Start der DVD im Bios-Modus. Die Speicheranalyse testet die RAM-Module auf Fehler und unterstützt dabei 32-Bit- als auch 64-Bit-CPU's sowie alle verbreiteten RAM-Typen. Das Tool beginnt sofort nach dem Start automatisch mit den Tests, die jederzeit unterbrochen werden können.

### Plop Kexec 1.6

Im Uefi und Bios-Modus: Dieser Bootmanager kann Linux-Distributionen von USB-Geräten starten, selbst wenn die Firmware oder das Bios des Rechners das nicht unterstützt. Plop Kexec präsentiert dazu ein eigenes Bootmenü, das angeschlossene USB-Datenträger auflistet.

## Software auf DVD

### LinuxWelt-Toolbox 2021

Eine Eigenentwicklung neben dem Rettungssystem aus der Redaktion ist die LinuxWelt-Toolbox, die wir seit 2016 pflegen. Es handelt sich dabei um eine ausführlich kommentierte Installationshilfe und Übersicht nützlicher Programme, um diese per Menü komfortabel in Ubuntu, Debian und Raspberry-Pi-OS zu installieren.

### Infrarecorder 0.53

Immer wieder nützlich: Das Brennprogramm für ISO-Dateien steht unter einer Open-Source-Lizenz und hilft Windows-Anwendern, ISO-Abbilder von Linux-Distributionen auf einen DVD-Rohling zu brennen. Der Infrarecorder 0.53 für Windows (alle Versionen) liegt installierbar sowie als portable Version vor.

### Unetbootin 7.02

Das nützliche USB-Tool mit grafischer Oberfläche transferiert mit wenigen Klicks die ISO-Images von Ubuntu und seinen Abkömmlingen wie Linux Mint bequem auf USB-Stick oder Speicherkarten und macht diese mit einem eigenen Bootmenü startfähig. Auf DVD finden sich 32-Bit- und 64-Bit-Ausgabe für Linux, aber auch die Versionen für Windows und Mac-OS X.

### Putty 0.74

Putty ist der klassische Terminalclient für den SSH-Zugriff auf Linux-Server unter Windows. Putty liegt als portables Tool vor, das unter allen Windows-Versionen ohne Installation läuft. Das Open-Source-Programm ist englischsprachig.

### Kitty 0.74.2.6

Kitty ist eine Abspaltung von Putty und ebenfalls ein Terminalclient für SSH, allerdings mit einigen ergänzten Funktionen und bequemeren Features wie direkte Kennwortübergabe. Genau wie Putty wird es einfach über seine EXE-Datei gestartet.

### Win 32 Disk Imager 1.0

Das einfache, aber unentbehrliche Windows-Tool überträgt ISO-Images und IMG-Dateien von Linux-Abbildern auf USB und Speicherkarten. Das Programm liegt als ZIP-Archiv auf DVD, das keine Installation benötigt.

### 7-Zip 19.00

Das Open-Source-Programm 7-Zip für Windows ist eine leistungsfähige Alternative zu den Packern Winzip und Winrar. 7-Zip kommt nicht nur mit gängigen Formaten wie ZIP, CAB, RAR, ARJ zurecht, sondern auch mit typischen Linux-Formaten wie GZ. Außerdem ermöglicht es kennwortgeschützte Archive.

### codehighlighter.ox

Diese Erweiterung für Libre Office (Version 6.x bis 7.x) erlaubt es, Text in Textfeldern mit einer Syntaxhervorhebung automatisch einzufärben. Dazu unterstützt codehighlighter.oxTutzende Script- und Programmiersprachen sowie mehrere Farbschemata. Eine Vorstellung findet sich in der Praxis-Rubrik in den Softwaretypen.

### Wahl-0-Mat Distributionen

Der überarbeitete Fragebogen mit Informationssystem zur Wahl der passenden Linux-Distribution befindet sich auf der HTML-Oberfläche der Heft-DVD. Der interaktive Fragebogen braucht keine Onlineverbindung und ist komplett in Javascript (Jquery) realisiert.

## LinuxWelt XXL Digital – das komplette Handbuch 4/21

**Suchen und Stöbern:** LinuxWelt XXL Digital im PDF-Format präsentiert auf 331 Seiten neu zusammengestelltes Linux-Wissen und Know-how rund um Linux und Open Source aus den letzten Ausgaben. Neu in dieser Ausgabe ist das Hardwarespecial der letzten LinuxWelt. Viele weitere Rubriken haben Ergänzungen erhalten und beleuchten etwa den Raspberry Pi 400 sowie die Klonprogramme Rescuezilla und Clonezilla.



## Weitere Infos

Eine Vorstellung der Systeme auf DVD finden Sie auf den Seiten 10-13 und 18-21. Zusätzliche Anleitungen und Hinweise zu den Distributionen auf Heft-DVD liefert die dortige Übersicht, die Sie über die Datei „index.html“ in einem Browser öffnen. In diesem Heft gibt es wieder zwei Specials: Ab Seite 26 geht es um die LinuxWelt-Toolbox 2021 und im zweiten Special ab Seite 48 geht es um Aufräumarbeiten für Linux-Systeme, Datenträger, Smartphones, Tablets und Hardware im Allgemeinen.

- Startfähiges Livesystem auf DVD
- Livesystem plus ISO-Datei auf DVD
- Programm auf DVD

